

In Wünsdorf werden heute drei Relegationsspiele ausgetragen. Mehr Entscheidung geht kaum. Beim MSV Zossen wirbt man deshalb großflächig um Unterstützung.

Von Max Konrad und Lars Sittig

ZOSSEN | Man kommt schwer dran vorbei. Um die Stimmungsmacher führt sozusagen kaum ein Weg, wenn man Zossen durchquert: Auf der Hauptverkehrsader der Stadt prangen die Plakate des MSV Zossen, der um Unterstützung wirbt für die letzte und wichtigste Entscheidung der Kreisligasaison der Männer. „Eigentlich wollten wir uns diese Situation eines Relegationsspiels ersparen. Ein Grund für den Verlauf der Saison war, dass wir viele Verletzte hatten. Nun werden wir alles geben, um dieses Spiel zu gewinnen“, sagt David Heners, Spieler und Teil des Trainerteams des MSV Zossen.

Insgesamt werden heute in Wünsdorf drei Relegationsspiele ausgetragen (siehe Infokasten). Drei Partien, in denen eine Saison mit Triumph oder Tränen enden kann. Das Wechselspiel zwischen kollegialer Revierverteidigung und einem gewissen Eroberungsdrang machen den Reiz aus. Von der Kreisliga bis zur zweiten Kreisklasse werden die letzten freien Plätze zwischen den Mannschaften ausgespielt, die in der regulären Saison besonders knapp an Aufstieg oder Klassenerhalt vorbeischrammten.

Der MSV Zossen kämpft gegen den zweiten Abstieg seit 2007, als der Verein von der Landesklasse Mitte in die Kreisliga rutschte. „Sicherlich sieht es nach einem negativen Trend aus, wenn wir kurz vor dem Abstieg in die 1. Kreisklasse stehen. Aber ich denke, wenn wir den Klassenerhalt schaffen, können wir mit einigen Neuzugängen in der kommenden Spielzeit in der Kreisliga voll angreifen. Außerdem macht unsere Jugendarbeit in den vergangenen Jahren große Fortschritte. Wir können nun viele Altersklassen doppelt mit Mannschaften be-



Der Countdown läuft ab: Heute fallen die Entscheidungen über Auf- und Abstieg bei den Relegationsspielen des FK Dahmeland.

FOTO: LARS SITTING

setzen“, sagt Heners.

Auf der Suche nach Unterstützung hat der MSV nun die Plakataktion gestartet. „Wir haben für das Spiel schon viele Zusagen bekommen, vor allem aus den eigenen Reihen. Trotzdem wollen wir damit eher die Außenstehenden, die sonst eher nicht zum Fußball gehen, erreichen“, berichtet Heners. Die Partie wird auch über seine eigene Zukunft mitentschieden: „Ich weiß noch nicht genau, wie es bei mir persönlich weitergeht. Momentan sieht es so aus, dass ich beim Klassener-

halt, von dem ich fest ausgehe, bleibe. Und auch, wenn das Team in die 1. Kreisklasse

absteigen sollte, müsste schon viel passieren, dass ich den Verein verlasse.“

Hintergrund

Relegationsspiele des Fußballkreises Dahmeland

(alle am Sonnabend auf dem Sportplatz in Wünsdorf)

12 Uhr: Eintracht Groß Machnow - Spielgemeinschaft Kablow-Ziegelei II

14 Uhr: RSV Mellensee II - Mittenwalde II

16 Uhr: MSV Zossen - Grün Weiß Bestensee II

■ **Für Offizielle** und Spieler steht der Parkplatz am Platz der Jugend (befahrbar von der Chaussee) zur Verfügung.

■ **Zuschauer und Fans** können den Parkplatz auf dem unteren Sportplatz nutzen, der über die Wünsdorfer Seestraße erreichbar ist.

■ **Der Weg** dahin ist ausgeschildert, außerdem gibt es vor Ort Einweiskräfte.